

Unbreakable

-Akatsuki-

Von abgemeldet

Kapitel 5: Nervensache

Die Nacht war angebrochen und es war schlicht weg der schlimmste Tag für Itachi überhaupt.

Pain ging ihm einfach nicht mehr aus den Gedanken. Immer wieder musste er an ihn denken und auch an Zetsu.

Wut stieg in ihm auf und er krallte seine Fingernägel in die Schultern von Hidan.

Dieser entgegnete den Schmerz zu gern den Itachi ihm damit zufügte.

Bevor Hidan jedoch richtig anfangen konnte stieß Itachi ihn mit einem Ruck von sich und richtet sich auf.

„Ich kann das nicht... ich will... noch eine Chance bei ihm haben.. ich weiß dass er mich wieder haben will.“

Ein perplexer Hidan starrte ihn an.

Ob der Leader ihn wirklich zurück haben wollte?

Unwahrscheinlich, aber der Platinblonde sprach seinen widersprüchigen Gedanken nicht aus.

Er wusste schon wie der Uchiha auf sein Gerede reagieren würde.

So wie der schwarzhaarige es auch wollte, hielt Hidan inne.

„Wie du willst...“

Itachi biss sich unbewusst auf seine Lippen.

Wieso war er nur so eifersüchtig auf Zetsu, dieses verfluchte Unkraut.

Er war so viel besser als er. Ganz klar er musste handeln, aber wie?

Gott wie sollte er das schaffen?

Dennoch kam ihm eine Idee.

Pain würde es noch büßen ihn verarscht zu haben.

Wenn er ihn schon nicht haben konnte, dann durfte es auch keiner! Sein Herz schlug nur für ihn und für keinen anderen.

Er verlor an einem eisigen Tag, vor etwa 3 Jahren seine Unschuld an ihm.

Mehr verlangen konnte er doch nicht, als dass er bei ihm bliebe.

Itachi wollte Zärtlichkeit, die er nie bekam. Vertrauen das er brauchte um ein richtiges Leben aufzubauen das er bis jetzt nie wirklich hatte.

Alleine konnte er keinen neuen Anfang machen.

Mit Pain? Vielleicht.

Was war noch gleich der Grund wieso er Pain seine Unschuld schenkte?

Er würde nie mehr alleine sein und nicht nur das, er würde alles bekommen was er wollte.

Am Ende stand er doch alleine dort.

Ohne Pain.

Was er wohl Zetsu versprochen hatte? Gott es regte ihn so sehr auf, dass er nicht einmal bemerkte wie Hidan aus dem Zimmer verschwand.

Stille.

Sie machte ihn noch vollkommen verrückt.

„Pain...”

Eine einzelne Träne floss seine Wange hinunter und tropfte in das tief rote Kissen.

Er lehnte sich zurück, versank augenblicklich in seinem Bett.

Klammerte sein Kissen an sich und strich sich durchs Haar.

„Leader-Sama...wieso machen sie das nur mit mir? Habe ich nicht schon genug gelitten mit deinen leeren Versprechungen?...”

Angeekelt schaute Deidara in die Ecke, wo er gerade Tobi abgeschoben hatte.

Wieso er? Wieso?

Gott könnte ihm nicht Jemand helfen? Irgendwer?

Er war noch immer alleine mit Tobi, dieser war aber sehr beschäftigt.

Mit bohren in der Nase zum Beispiel.

„Gott du kleiner Irrer, verschwinde... ich will dich hier nicht haben!”

Wieso nur er? Wieso kann er nicht den Leader nerven, so würde er zwei Fliegen auf einmal schlagen.

Traurig ließ er sich rückwärts aufs Bett fallen.

Betrachtete ab und zu Tobi.

Er musste leider feststellen, dass sich nichts daran änderte. Tatsache, er war noch immer dort in der Ecke.

Was wohl Sasori machen würde?

Er hätte Tobi sicherlich schon vor einer Ewigkeit rausgeworfen. Vielleicht sogar getötet. Sasoris Laune war einmalig, wie deidara früher, öfters feststellen musste.

Leise nuschelte Deidara Sasoris Namen unbewusst.

„Sasori?... Senpai wer ist das?”

Der kleine Maskenträger schien interessiert, dass allerdings war nicht schwer.

Er interessierte sich für vieles. Womöglich für Jeden und alles was es gab.

„Halt´s Maul!”

Deidara wollte Tobi nun endgültig loswerden.

Er sprang wild entschlossen auf und ging arg auf den Kleinen zu.

Packte ihn und zerrte ihn Richtung Tür. Riss diese ohne auch eine Sekunde zu warten auf und schubste Tobi aus dem Zimmer, in die Arme Hidans.

„Och das ist aber nett Blondi... das du mir gleich ein Opfer besorgst hast...”

Hidan nahm Tobi dankend an, dieser zitterte bei Hidans Berührungen.

„Senpai Hilfe! Hidan-san ist so böse zu mir!”

War das jetzt ein Alptraum oder was?

Was sollte das? Das war einfach nicht Deidara´s Tag.

„Boar Hidan... ist das etwa dein Freund?... ach egal...zieh Leine!”

BAMMMM Die Tür war zu und nun? Da stand nun ein schadenfroher Hidan mit Tobi.

Es war nichts Neues die beiden zusammen zu sehen, dennoch war der Grund dafür nichts gutes.

Doch heute sollte der kleine noch einmal verschont bleiben, denn Hidan interessierte

sich mehr für Deidara, dieser schien nicht gerade froh zu sein.
Alles andere als das, eher sehr traurig und depressiv.
So wie immer halt nach Sasoris Tod...

._*_

Hey Leute...

Danke das ihr mir fleißig Kommis schreibt. Ihr seid echt klasse...

Und danke an die Leute die mich unterstützen.. ich denke die Jenigen wissen schon ob ich sie meine *g*

Jedenfalls wollte ich nochmal darauf aufmerksam machen -> Der Jenige der mir das 100. kommi macht darf sich ein Paaring von den Akas aussuchen was ich schreiben werde... ob es ein langfristiges Paar wird stellt sich später heraus.. aber bis jetzt wird es wohl auf eine Affäre hinauslaufen... also. schreibt fleißig Kommis.... <3

LG -Hidan-

PS: Mit neues Kapis wird es wohla uch dauern.. hat seine Gründe...